

## 18. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Joschka Langenbrinck (SPD)**

vom 20. April 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Mai 2017) und **Antwort**

#### Unterstützung der Neuköllner Region Köllnische Heide IV

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage: Welche Einrichtungen und Projekte in der Neuköllner Region Köllnische Heide werden im Jahr 2017 mit Fördermitteln welcher EU-, Bundes- und Landesprogramme in welcher Höhe inwiefern unterstützt (bitte Beantwortung analog der Antwort auf die Schriftliche Anfrage 17/18514)?

Antwort: Die Neuköllner Region Köllnische Heide setzt sich unter anderem aus den Quartiersmanagement-Gebieten (QM) Weiße Siedlung und High-Deck-Siedlung zusammen, sodass die vorliegende Antwort der Schriftlichen Anfrage 18/11134 entspricht.

Im Programmjahr 2017 werden folgende Einrichtungen und Projekte in der Neuköllner Region Köllnische Heide durch das Programm Soziale Stadt unterstützt:

Programm	Projekt	Mittel
Soziale Stadt - Aktionsfonds	Lokale Strategie zur Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements	10.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Nachbarschaftstreff Sonnenblick	100.000 €
Soziale Stadt - Aktionsfonds	Lokale Strategie zur Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements	10.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Naturerziehung und Umweltbildung für mehr ökologisches Bewusstsein und Senkung von Wohnkosten	13.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Schöner Lernort: Konzept und Neugestaltung des Foyers der Kepler-Schule	65.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Neugestaltung Nachbarschaftstreff "mittendrin"	68.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Buntes Quartier: Konzept und Gestaltung Sonnencenter, Fassaden, Treppenhäuser und Beete	60.000 €
Soziale Stadt - Projektfonds	Wo bin ich?: Konzept und Gestaltung eines Orientierungssystems fürs Quartier	34.000 €

Im Programmjahr 2017 stehen weitere Mittel für das QM-Gebiet Weiße Siedlung zur Verfügung, die noch nicht mit Projekten untersetzt sind.

Berlin, den 15. Mai 2017

In Vertretung

Scheel

.....  
Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Mai 2017)